

Seitenwechsel: damit aus dem Traumhaus kein Albtraum wird

Sparkassen-Immobilien-Profi Karl-Heinz Groß gründet die „Immobilienhilfe Passau“

Wenn man jemanden ein Urgestein der Sparkasse Passau nennen kann, dann ist das Karl-Heinz „Charly“ Groß. Exakt 47 Jahre und drei Monate dauerte seine Karriere bei Passaus größtem Geldinstitut. Heuer im Spätherbst ging der 65-Jährige in Pension. Aber nicht in den Ruhestand. Der bekannte Ex-Fußballer Groß bleibt auf dem Platz, hat nun lediglich quasi die Seiten gewechselt: Nach zwölf erfolgreichen Jahren bei der Sparkassen Immobilien-Vermittlung steht er nun Kunden und Anlegern beim Kauf einer Immobilie als Berater zur Seite. Dabei blickt Groß mit seiner „Immobilienhilfe Passau“ aber nicht durch die Brille des Maklers, sondern sorgt vielmehr beim Kunden für Durchblick.

Karl-Heinz Groß ist in Passau so bekannt wie der berühmte bunte Hund. Vor allem als Sportsmann aus glorreichen Zeiten der DJK Passau West, auf dem Tennis- und Golfplatz und durch sein soziales Engagement bei den Promi-Kickern von den „Passauer Wölfen“. Und eben auch durch seine Jahrzehnte lange Tätigkeit bei der Sparkasse: Als Lehrbub hat er damals 1965 noch bei der Kreissparkasse in der Grabengasse angefangen, hat sich von der Pike auf hochgearbeitet bis jetzt zum Schluss seiner Banker-Karriere als Verantwortlicher der Passauer Sparkassen Immobilien-Vermittlung. Das Geheimnis seines Erfolgs beim Immobilien-Verkauf liegt in seinem



Über den Dächern von Passau: Immobilien-Profi Karl-Heinz Groß weiß, was unter den Dächern steckt...

Charakter als Sportsmann: Fairness.

Das soll nun auch nach dem „Seitenwechsel“ so sein. „Mit meiner Erfahrung möchte ich nun Verbrauchern bei der Wahl der richtigen Immobilie zur Seite stehen. Ebenso beim Verkauf oder der Finanzierung“, sagt Karl-Heinz Groß. Denn er weiß nicht nur, was unter den Dächern Passaus steckt. Er weiß auch, welche Fußangeln verborgen sein können, über die der unbedarfte Verbraucher unvermittelt stolpern könnte. Das fängt beim Grundstück an: Gibt es eventuell Auflagen der Kommune oder was wird dort in den kommenden Jahren geplant? Wer da nicht bescheid weiß, kann oft ein böses Erwachen erleben. Genauso beim Haus- oder Wohnkauf. Denn der Schein beim Traumhaus oder

der Traumwohnung kann manchmal trügen – oder blenden. Und das nicht nur bei eventuell versteckten Mängeln oder der Lage, die zu einem anderen Besichtigungszeitpunkt vielleicht gar nicht mehr so toll ist. Fragen wie z.B. stehen Renovierungen an, was steht im Grundbuch, wie sieht's mit Rücklagen aus, können unbeantwortet ganz schnell schmerzlich an den Geldbeutel gehen.

Zwischen den Zeilen lesen spart bares Geld

„Hier muss man oft auch zwischen den Zeilen lesen“, weiß Karl-Heinz Groß. „Aber nur wenige Verbraucher prüfen dies, weil sie Eigentümersammelprotokolle, Kaufverträge oder Grundbucheintragungen

nicht richtig lesen können.“ Auch die Finanzierung kann ein schlimmes Ende nehmen, wenn man den neutralen Blick außer acht lässt, nur weil man sich in eine Immobilie verliebt hat. Ein ehrliches Wort hilft, dass man sich beim Hauskauf nicht übernimmt. Ebenso hilft Karl-Heinz Groß, Finanzierungsangebote von Banken zu vergleichen.

Von den richtigen Antworten auf all diese Fragen will Karl-Heinz Groß mit seiner „Immobilienhilfe Passau“ Eigennutzer, Verkäufer und Anleger profitieren lassen. „Der Immobilienmarkt ist oft ein Haifischbecken. Da gilt Vorsicht: Augen auf beim Immobilien-Kauf. Mir geht es immer um Fairness“, sagt Karl-Heinz Groß. Damit es nach dem Einzug eben kein böses Erwachen und das Traumhaus kein Albtraum wird. **st**